



4. Impulsrunde

des 12. Münchner Klimaherbst
am 15.05.2018

Agenda:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Vorstellungsrunde

TOP 3: Gruppenarbeit zu Öffentlichkeitsarbeit

TOP 4: Veranstaltungsbörse zu Dult



Zu TOP 3: Gruppenarbeit zu Öffentlichkeitsarbeit

Frage 1: Welche Zielgruppen wünschst du dir für den Klimaherbst 2018?

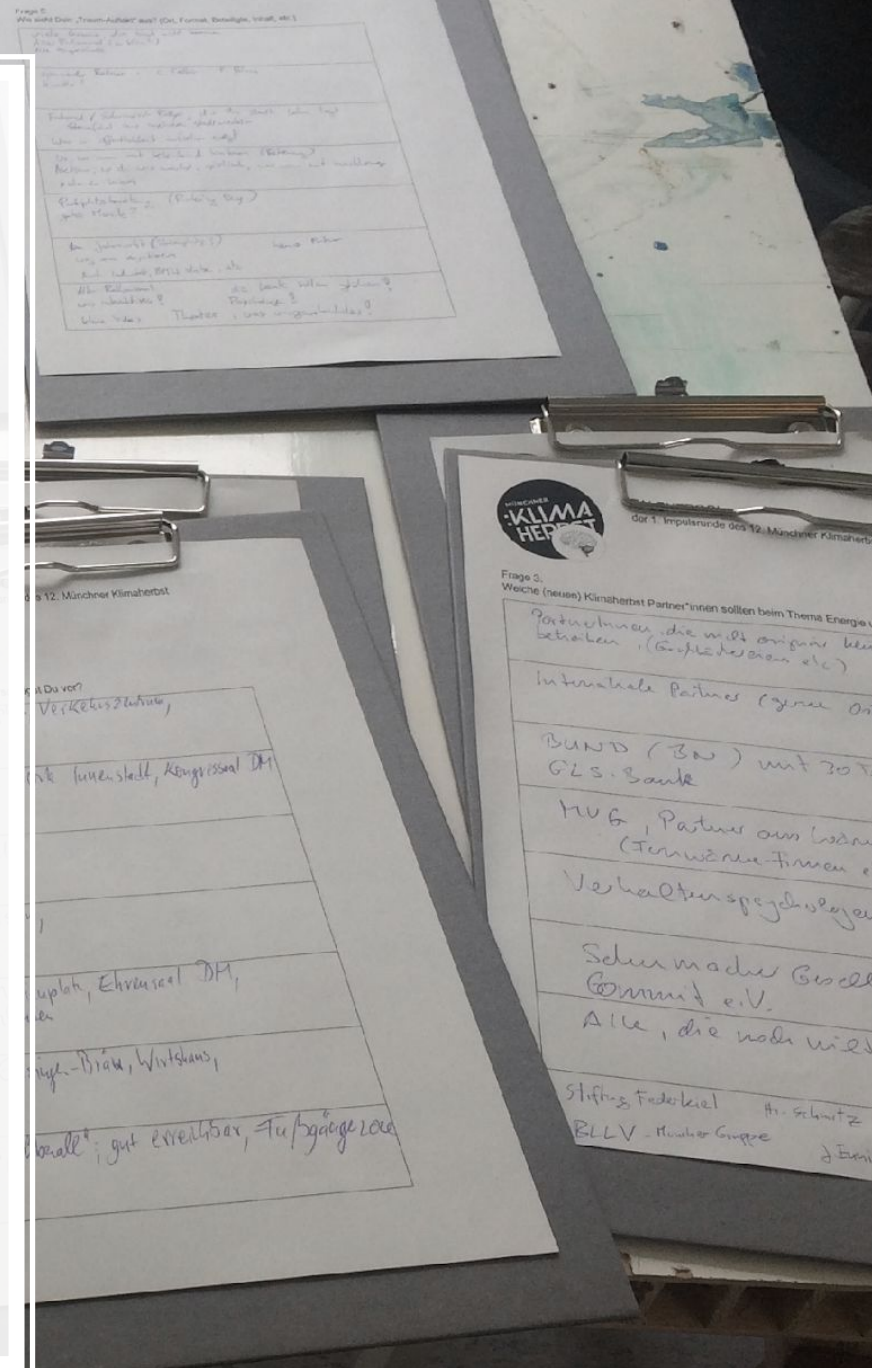
Frage 2: Wie möchtest du diese Zielgruppen erreichen (Kanäle, Kooperation, etc.)?

Frage 3: Auf welchen Kanälen erreichst du (deine Organisation) am meisten Menschen?

Frage 4: Welche Aktionen fallen dir für die Öffentlichkeitsarbeit des Klimaherbstes ein (kostenarm)?

Frage 5: Bist du in diesem Jahr bereit den Klimaherbst bei Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen (in Durchführung)?

Frage 6: Welche Veranstaltungen des Klimaherbstes sollen besonders beworben werden?



Frage 1: Welche Zielgruppen wünschst du dir für den Klimaherbst 2018?

gewichtet nach Häufigkeit

- bisher noch nicht erreichte Personenkreise / Personen die nicht im Thema sind
- junge, politische Menschen (die aktiv werden wollen)
 - Student*innen (u.a. BWL, Management)
 - Berufsschüler*innen
 - Schüler*innen
- Unternehmer*innen / Start-Ups / Social Start-Ups
- Vermieter*innen / Wohnviertel
- Architekt*innen
- Subkultur-Kreise
- Fachpublikum / weiter-gebildete Öffentlichkeit
- Ottonormalbürger*innen / Familien mit Kindern
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Menschen die gerne in der Natur sind

Frage 2 / Frage 3: Kanäle um Personen zu erreichen

gewichtet nach Häufigkeit

- Coworking Spaces (als Verteiler für Unternehmen, Veranstaltungsraum)
- Integration der Klimaherbst Veranstaltungen
 - Bsp. MSE Veranstaltung statt Vorlesung
 - Kooperation mit Impact for Global Challenges (Seminar in Programm aufnehmen)
- Social-Media Kanäle: Instagram (Influencer), Facebook (sponsored)
- Netzwerke, Verteiler nutzen:
 - Ashoka Netzwerk als Verteiler; Bundesverbände von Unternehmen (Unternehmensgrün, mittelständischer Unternehmen, etc.)
 - Alpenverein (Menschen in Natur)
 - Haus- & Grundbesitzerverein, Genossenschaften (Vermieter, Mieter), Nachbarschaftstreffs
 - mucbook, munichmag, blogs (klimapa.de, nebenan.de, etc.)
- Persönliches Gespräch
- Kinowerbung als Sponsoring
- Kreide-Graffiti Aktion
- Flashmob (genügend Leute?)

Frage 2 / Frage 3: Kanäle um Personen zu erreichen

weiter absteigend in Häufigkeit:

- Sporthäuser (Globetrotter, Schuster, etc.)
- Kooperation mit Bier Brauereien
- Haus der Eigenarbeit und ähnliche als Verteiler
- Flyer vor Universitäten verteilen
- Bierdeckel erstellen und verteilen
- Türkischer Verein, Morgen München e.V.
- Konzerte
- Postkarten in Gaststätten
- Kirchengemeinden

Frage 4: Welche Aktionen fallen dir für die Öffentlichkeitsarbeit ein (kostenarm)?

gewichtet nach Häufigkeit

- Sprühkreide-Aktion in Innenstadt / Clean Graffiti
- Facebook-Profilrahmen + Links
- Werbung egoFM, Puls, M 94.5
- Poster, Plakate an Treppen, Infoscreens
- Influencer
- Verteilpunkte erweitern (Programmheft)
- Infostand mit Beachflag o.ä.
- Teaser 10-15 Sekunden Storyboard - "Warum gehst du zum Klimaherbst....?" / "Klimaherbst fragt nach", etc. (Bei Impulsrunden, Referent*innen, starten und ganzes Jahr laufen lassen)

Frage 5: Bist du bereit den Klimaherbst in diesem Jahr bei Aktionen zu unterstützen?

- Einzelne Veranstaltungen an Mail-Verteiler weiterleiten
- Plakate und Programmhefte bei Veranstaltungen (+verteilen im Vorhinein)
- Konkrete Doodle im Newsletter für Termin mit Freiwilligen
- gemeinsame Facebook/Social-Media Aktion im Vorhinein

Jeder hat viel zu tun, aber wie viel können wir uns trotzdem unterstützen?

Frage 6: Welche Veranstaltungen sollen besonders beworben werden?

gewichtet nach
Häufigkeit

Veranstaltungen:	Veranstaltungsformate:
<ul style="list-style-type: none">• Auftakt• Abschluss• Dult 14.10.• 17.10. / 18.10.	<ul style="list-style-type: none">• innovative, interaktive Formate• Zielgruppenspezifische Auswahl -> dann an Verteiler geben

Zu TOP 4: Veranstaltungsbörse

Wer?	Bietet:	Sucht:
Fabian Norden, Green City, rehab		Räume mit Kapazität für über 30 aber nicht übermäßig groß (17./30.)
Manuel Schneider, oekom Verlag	Zukunftssalon (max. 80 Pers) bitte im Online Kalender vorher abgleichen	
Lydia Weinberger, MVHS		Crowdfunding Referent*in
Mona Fuchs & Lydia Weinberger	Moderator für den 17.10 "ökostrom - Wahrheit und Lüge?"	
rehab republic	Hilfe bei Veranstaltungen im öffentlichen Raum (->Konzeption)	
Dult	Kongresshalle 14.10.	Aussteller, DIY-Workshops, Impulsvorträge
Julia Philipp	Kostüme für Zirkus (Dult)	
MucBook, Grün & Gloria, Himbeer, Slowdown	Möglichkeit v. Veröffentlichungen, Kalendereinträge, etc.	

Zu TOP 4: Veranstaltungsbörse

Wer?	Bietet:	Sucht:
Münchner Forum	Kontakte zu Architekt*innen u. Baugemeinschaften	
Talents4Goods	Speed-Coaching (Career) und ähnliches (Dult)	
Geld mit Sinn	Zusammenhang Geld+Klima -> Erweiterung der Ausstellungsfläche (Dult)	Auswertung Geld+Klima (-> negative Beispiel) (Dult)